

First Vienna FC pflanzt 1894 Bäume: Ein grüner Schritt in Hainburg!

Der First Vienna FC eröffnet in Hainburg einen nachhaltigen Wald mit 1894 Bäumen zur Förderung der Umwelt und Gemeinschaft.

Hainburg, Österreich - Der **First Vienna FC**, ältester Fußballverein Österreichs, hat einen bedeutenden Schritt in Richtung ökologischer Verantwortung unternommen. Am Dienstag wurde in Hainburg, umrahmt von einem Festakt, der erste Vereinwald des Bundeslandes feierlich eingeweiht. Mit einer Gesamtfläche von 1,2 Hektar zielt das Projekt darauf ab, einen stabilen Mischwald zu schaffen, der aus insgesamt 1.894 Bäumen besteht – eine symbolische Zahl, die auf das Gründungsjahr des Vereins verweist.

Präsident Kurt Svoboda bezeichnete die Initiative als wichtigen Bestandteil der Nachhaltigkeitsbestrebungen des Vereins. „Es ist ein Schritt in die richtige Richtung“, erklärte er. Das Waldprojekt wird gemeinsam mit Fans, Unternehmen und Privatpersonen realisiert. Jeder Interessierte hat die Möglichkeit, durch den Kauf eines Baumes aktiv an der Aufforstung teilzunehmen.

Aktion zur Aufforstung

Der Preis für einen Baum beläuft sich auf 29,95 Euro. Teilnehmer erhalten ein persönliches Zertifikat mit einer Identifikationsnummer, das die Zugehörigkeit zum Projekt dokumentiert. Die gekauften Bäume werden vor Ort markiert und durch die Gartengestaltung Miksch professionell betreut. Jedoch bleibt das Grundstück im Besitz der Gemeinde, was

weitere Perspektiven für die zukünftige Pflege und Nutzung des Waldes eröffnet.

Das Projekt ist Teil einer breiteren Nachhaltigkeitsstrategie des **First Vienna FC**, die bereits in den frühen 2010er Jahren mit dem ersten Nachhaltigkeitsbericht des Vereins ihren Anfang nahm. Hierbei verfolgt der Verein zahlreiche weitere Aktionen zur Stärkung der Umweltverantwortung. Im Rahmen eines solchen Projekts pflanzt Funk International Austria 145 Bäume im Vienna-Wald, anlässlich des 145. Geburtstags des Unternehmens.

Nachhaltige Entwicklung und soziales Engagement

Ein weiteres Beispiel für das Engagement des Vereins ist das UMWELTBOX-Projekt in Kooperation mit der Denner Group. Dabei werden leere Druckerpatronen, Toner und alte Handys zur Wiederaufbereitung und zum Recycling gesammelt. Der Erlös aus diesem Recycling fließt direkt in die Nachwuchsförderung des Vereins. Auch die Zusammenarbeit mit der Wiener Bezirksimkerei trägt zur Biodiversität bei, da auf der Hohen Warte fünf Bienenvölker mit über 250.000 Bienen gehalten werden.

Produzierter Bio-Honig aus dieser Imkerei wird unter strengen Haltungs- und Umgangsformen der Bienen hergestellt, was die Nachhaltigkeitsbestrebungen des First Vienna FC weiter untermauert. Solche Initiativen reflektieren einen fortschrittlichen Umgang mit den Ressourcen und eine Verantwortung für die Umwelt, die auch im Rahmen der **DFB-Nachhaltigkeitsstrategie** betont wird.

Mit dem Projekt in Hainburg zeigt der First Vienna FC eindrucksvoll, wie Sportvereine als Vorbilder für nachhaltige Entwicklungen fungieren können und betont damit ihre Rolle in der Gesellschaft.

Details	
Vorfall	Umwelt
Ort	Hainburg, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.firstviennafc.at • www.dfb.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at